

MEISTER DER TARNUNG

Jäger benutzen Tarnkleidung, um nicht so leicht von Wildtieren entdeckt zu werden. Das funktioniert besonders gut, wenn man die Kleidung an eine wechselnde Umgebung anpassen kann. So machen es ein paar Spezialisten unter unseren Wildtieren: Sie ändern ihre Fellfarbe mit den Jahreszeiten Sommer und Winter. Ich stelle Euch drei davon vor.

Hallo Frischlinge,

Weihnachten steht vor der Tür! Schaut mal auf Eure Frischlinge-Webseite www.bjv-frischlinge.de. Dort findet Ihr ein Waldbild als Adventskalender. Das hat Dr. Jörg Mangold für Euch gemalt. Hinter jedem Türchen verbirgt sich ein Waldbewohner. Ob Ihr alle 24 kennt? Wer mir nach dem 24. Dezember alle richtigen Tiernamen nennen kann, bekommt im neuen Jahr ein Geschenk. Schreibt mir die Namen der Tiere: Waldi@jagd-bayern.de

... und vergesst Euren Namen und die Anschrift nicht!

Ever Waldi!

Wusstest DU schon...



dass das Große Wiesel (man sagt auch Hermelin) die Farbe seines Haares wechselt?



dass das Wiesel zur Familie der Marder und zum Raubwild gehört?



dass ein Hermelin im Sommer ein Fell mit brauner Ober- und weißer Unterseite hat, im Winter aber bis auf die schwarze Schwanzspitze ganz weiß ist?



dass das Hermelin-Winterfell früher von Königen wie Ludwig II. begehrt war, die daraus weiße Mäntel und Krägen mit schwarzen Tupfen machen ließen?



dass der im Gebirge lebende Schneehase im Sommer ein eher braunes Fell hat, das im Frühherbst weiß wird?



dass er sich im Winter mit dem weißen Fell super verstecken kann, und dass es Feinde wie Fuchs und Adler schwer haben, ihn zu entdecken?



dass es in den Bergen auch einen Vogel gibt, der die Farbe seines Gefieders wechselt?



dass dieser Vogel das Schneehuhn ist? Es wechselt sogar dreimal im Jahr die Farbe seines Gefieders.



dass das weiße Gefieder nicht nur perfekt tarnt, sondern auch zusätzlich wegen kleiner Daunenfedern wie eine warme Jacke gegen Kälte schützt?

